

# AQUAFLEX S 1K

Einkomponentige, lösemittelfreie Flüssigkunststoff-Abdichtungsmembrane auf Basis silantermierter Polymere



## ANWENDUNGSBEREICH

Zur Abdichtung von

- neuen und bestehenden Flachdächern;
- Terrassen und Balkonen vor der Verlegung;
- Badezimmer, Nasszellen und allgemein von Feuchtbereichen vor der Verlegung.

**Aquaflex S 1K** eignet sich zur Anwendung auf:

- Beton und Zementestrichen;
- Bestehenden Bitumendichtungsbahnen;
- Gipskartonplatten
- Metall
- PVC-Elementen wie Rohrleitungen.

## VORTEILE

- Lösemittelfrei.
- **Aquaflex S 1K** ist eine elastische, langlebige Membrane (**Aquaflex S 1K System Roof** ist gemäss EAD EAD 030350-00-0402 für 10 Jahre zertifiziert).
- UV-beständig und beständig gegen stehendes Wasser;
- Einkomponentig, gebrauchsfertig und einfach verarbeitbar.
- **Aquaflex S 1K** behält seine mechanischen Eigenschaften bei Temperaturen bis zu -20°C bei.
- Fast-track: Wasserdicht nach nur einer Stunde.

## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

**Aquaflex S 1K** ist eine einkomponentige, lösemittelfreie, flüssige Abdichtungsmembrane auf Basis silantermierter Polymere, die in den MAPEI Forschungslabors entwickelt wurde.

Nach der Verarbeitung härtet **Aquaflex S 1K** zu einer elastischen, nahtlosen Membrane ganz ohne Überlappungen und mit hervorragender Rissüberbrückung und UV-Beständigkeit aus.

Dank seiner speziellen Eigenschaften und der grossen Palette an verfügbaren Grundierungslösungen haftet **Aquaflex S 1K** perfekt auf zahlreichen Untergrundarten.

**Aquaflex S 1K** kann einfach mit einer Rolle, Kelle oder einem Pinsel auf horizontale, vertikale oder geneigte Oberflächen aufgetragen werden.

## WICHTIGE HINWEISE

- **Aquaflex S 1K** nicht bei Temperaturen unter +5°C oder über +35°C, auf gefrorene Untergründe oder Untergründe mit Tauwasser auftragen.
- **Aquaflex S 1K** nicht verarbeiten, wenn Regenrisiko besteht.
- Nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit verwenden.
- **Aquaflex S 1K** eignet sich nicht für dauerhaft unter Wasser stehende Untergründe.

## ANWENDUNGSRICHTLINIEN

### Untergrundvorbereitung

Der zu behandelnde Untergrund muss vollständig sauber und fest sein. Horizontale Flächen müssen eine Neigung von mindestens 1 % aufweisen, damit Wasser an den Rand des abgedichteten Bereichs oder zu Rinnen und Abläufen abfließen kann.

Vor der Anwendung des Produkts auf Zementoberflächen zunächst Zementleimschichten, loses Material und alle Spuren von Staub, Fett und Schaltrennmitteln entfernen. Der Untergrund muss frei von Gaten und Kiesnestern sein. Diese gegebenenfalls instand setzen oder den Untergrund glätten.

Vor dem Auftragen von **Aquaflex S 1K** auf trockene oder feuchte Zementuntergründe eine Schicht **Aquaflex S 1K** bis zum Null-Auszug auftragen.

Alternativ kann auf Untergründen mit einer Restfeuchte von weniger als 4 % die zweikomponentige gefüllte Epoxidharz-Grundierung **Primer SN** aufgetragen und die noch feuchte Oberfläche mit **Quarz 0,5** abgestreut werden.

Bestehende Bitumendichtungsbahnen müssen gründlich abgespritzt werden, um Spuren von Öl, Fett, Schmutz und haftungsmindernden Stoffen zu entfernen, welche die Haftung von **Aquaflex S 1K** beeinträchtigen könnten. Die Dichtungsbahn muss vollkommen trocken sein. Beschädigungen der Dichtungsbahn wie Blasen, Risse oder abgetrennte Teile müssen vor dem Auftragen der Grundierung behoben werden.

Auf allen glatten horizontalen Flächen und vertikalen Überlappungen die zweikomponentige Epoxidharz-Grundierung in Wasserdispersion **Mapecoat I 600 W** 1:1 mit Wasser verdünnt im Roll-, Streich- oder Spritzverfahren auftragen.

Metalloberflächen müssen bis zum Reinheitsgrad SA 2½ (gemäss Swedish Standard) sandgestrahlt werden. Falls Sandstrahlen nicht möglich ist, die Oberfläche mit Schab- oder Hammerschlagwerkzeugen reinigen. Nach der Reinigung und Entfettung müssen Metalloberflächen nicht mehr grundiert werden.

Gipsuntergründe müssen vollständig trocken sein und mit **Primer G** vorbehandelt werden (in der Regel 1:1 bis 1:2 mit Wasser verdünnt, um ein gutes Eindringvermögen sicherzustellen).

Vor dem Auftragen von **Aquaflex S 1K** muss ein besonderes Augenmerk auf Dehnungsfugen und Fugen zwischen horizontalen und vertikalen Flächen gelegt werden, die entsprechend den Anforderungen behandelt werden müssen. Vor der Verarbeitung der Flüssigkunststoff-Membrane allfällige Dehnungsfugen mit **Mapeband TPE** abdichten.

Für weitere Details oder spezielle Abdichtungsanforderungen wenden Sie sich bitte an die MAPEI Anwendungstechnik.

### Verarbeitung

Das Produkt ist gebrauchsfertig, sollte allerdings vor dem Gebrauch gründlich aufgerührt werden, um eine homogene Mischung sicherzustellen.

**Aquaflex S 1K** mit einer Rolle, Kelle oder einem Pinsel in einer Trockenschichtstärke von mindestens 1,5 mm (entspricht ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>) auftragen.

Falls die Membrane mit dem Polypropylen-Vliesstoff **Mapetex 50** verstärkt werden muss, das Vlies in die erste Schicht der flüssigen Membran einlegen, mit einer Stachelwalze andrücken und eine weitere Schicht **Aquaflex S 1K** auftragen, um die erforderliche Schichtdicke zu erreichen.

Falls keramische Platten auf **Aquaflex S 1K** verlegt werden sollen, können die Epoxidharz-Polyurethan-Klebstoff **Keralastic**, **Kerapoxy Adhesive** oder **Ultrabond EP 2K** oder alternativ der zementäre Klebemörtel **Kerabond** gemischt mit unverdünntem **Isolastic** verwendet werden.

Falls **Kerabond** und **Isolastic** auf **Aquaflex S 1K** aufgetragen wird, die Oberfläche unmittelbar danach mit trockenem Quarzsand absanden.

## REINIGUNG

Werkzeuge sollten vor dem Aushärten des Produkts mit einem Verdüner gereinigt werden. Nach dem Aushärten kann das Produkt nur noch mechanisch entfernt werden.

## VERBRAUCH

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> pro mm Trockenschichtdicke.

Die Verbrauchswerte beziehen sich auf einen nahtlosen Film auf einer glatten Oberfläche. Auf unebenen Untergründen ist der Verbrauch höher.

Verarbeitung	Trockenschichtdicke	Verbrauch
Dach nur zu Wartungszwecken begehbar	1,5 mm	2,4 kg/m <sup>2</sup>
Wasserundurchlässige Membrane unter keramischen Platten (gemäss EN 14891)	1,5 mm	2,4 kg/m <sup>2</sup>
Aquaflex S 1K System Roof gemäss EAD 030350-00-0402	2,5 mm	4 kg/m <sup>2</sup> (eingebettet in <b>Mapetex 50</b> )

## LIEFERFORM

5 kg und 15 kg Kanister.

## LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebilde lagerfähig.

## VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf [www.mapei.com](http://www.mapei.com) entnommen werden.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

## ENTSORGUNG

Gebinde rieselfrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäss den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

## TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

### KENNDATEN DES PRODUKTS

Konsistenz:

pastös

Farbe:

grau

Schüttdichte (g/cm<sup>3</sup>):

1,6

Festkörperanteil (%):

100

Brookfield-Viskosität (mPa·s):

16 000 (Spindel 5 – 20 U/min)

## ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Verarbeitungstemperatur (°C):	von +5 bis +35
Regenbeständigkeit (Stunde):	nach 1
Endfestigkeit (Stunden):	48
Gebrauchstemperatur (°C):	von -30 bis +90

## MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN

Bruchdehnung (ISO 37) (%):	> 100
Zugfestigkeit (ISO D 37) (N/mm <sup>2</sup> ):	2,5
Weiterreisswiderstand (ISO 34-1) (N/mm <sup>2</sup> ):	8
Shore-A-Härte (DIN 53505):	50

## ENDEIGENSCHAFTEN (1,5 mm Schichtdicke)

Leistungsmerkmale	Prüfmethode	Anforderungen gemäss EN 14891	Technische Werte
Wasserundurchlässigkeit unter Druck (1,5 bar Überdruck für 7 Tage):	EN 14891-A.7	kein Eindringen	kein Eindringen
Rissüberbrückungsfähigkeit bei 23°C (mm):	EN 14891-A.8.2	≥ 0,75	2,1
Rissüberbrückungsfähigkeit bei -20°C (mm):	EN 14891-A.8.3	≥ 0,75	2
Anfangshaftzugfestigkeit (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.2	≥ 0,5	> 1
Haftzugfestigkeit nach Wasserkontakt (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.3	≥ 0,5	≥ 0,5
Haftzugfestigkeit nach Wärmelagerung (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.5	≥ 0,5	> 1
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Beanspruchung* (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.6	≥ 0,5	≥ 0,5
Haftzugfestigkeit nach Salzwasserkontakt (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.9	≥ 0,5	> 0,8
Haftzugfestigkeit nach Chlorwasserkontakt (N/mm <sup>2</sup> ):	EN 14891-A.6.8	≥ 0,5	> 0,8

## ENDEIGENSCHAFTEN (mit Mapetex 50 verstärkte, 2,5 mm dicke Schicht)

Leistungsmerkmale	Prüfmethode	Technische Werte
Haftfestigkeit bei Abzug (N/mm <sup>2</sup> ):	EOTA TR 004	1
Wasserdampfdurchlässigkeitskoeffizient:	EN 1931	μ = 1752

Wasserdichtheit:	EOTA TR 003	kein Eindringen
Dynamisches Rissüberbrückungsvermögen bei -10°C:	EOTA TR 008	bestanden
Brandverhalten (Euroklasse):	EN 13501-1	D, s1-d0
Beanspruchung durch Feuer von aussen:	EN 13501-5	B <sub>ROOF</sub> t1
Rutschfestigkeit:	EN 13893	μ = 1,26 (trockene Oberfläche)

## HINWEIS

Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen. Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen. Bei der Produkthanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten. Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter [www.mapei.com](http://www.mapei.com). [www.mapei.com](http://www.mapei.com)

## RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI-Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.mapei.com](http://www.mapei.com). [www.mapei.com](http://www.mapei.com).

**JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.**

### Mapei Suisse SA

Route Principale 127, 1642 Sorens

 +41-26-9159000
  [www.mapei.ch](http://www.mapei.ch)
 [info@mapei.ch](mailto:info@mapei.ch)

7547-01-2024 de-ch (CH)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI.

